

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 42 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@km.kv.bwl.de

Über die
Regierungspräsidien
Referate 76

Stuttgart
Karlsruhe
Freiburg
Tübingen

Stuttgart 29. Juni 2023
Durchwahl 0711 279-2727
Telefax 0711 279-2942
Name Dr. Veronika Nölle
Gebäude Thouretstr. 6 (Postquartier)
Aktenzeichen KM44-6624-42/1
(Bitte bei Antwort angeben)

an die öffentlichen und privaten
Beruflichen Gymnasien
des Landes Baden-Württemberg

Schriftliche Abiturprüfung an den Beruflichen Gymnasien 2025 und 2026

Pflichtlektüren und Themenfelder im Fach Deutsch

Pflichtlektüren

An den Beruflichen Gymnasien wird im Hinblick auf das **fünfstündige Fach Deutsch auf erhöhtem Anforderungsniveau (eAN)** eine Änderung bei den Pflichtlektüren ab der **Abiturprüfung 2025** vorgenommen:

- Georg Büchner: „Woyzeck“
- Juli Zeh: „Corpus Delicti“
- Katharina Hacker: „Die Habenichtse“
- Wolfgang Koeppen: „Tauben im Gras“ oder
Anna Seghers: „Transit“

Als Alternative neben Wolfgang Koeppens Roman „Tauben im Gras“ wird der Roman von Anna Seghers „Transit“ ab der Abiturprüfung 2025 ergänzend festgelegt. Die Lehrkräfte entscheiden für ihren Kurs nach pädagogischen Gesichtspunkten unter Berücksichtigung der Situation vor Ort, welchen der beiden Romane sie im Unterricht behandeln und als ‚Werk im Kontext‘ mit Katharina Hackers Roman „Die Habenichtse“ betrachten.

Im Hinblick auf die **Abiturprüfung 2026** findet KMK-bedingt ein Wechsel von zwei Pflichtlektüren im Fach Deutsch statt:

Pflichtlektüren

für das fünfstündige Fach Deutsch auf erhöhtem Anforderungsniveau (eAN)

- Jenny Erpenbeck: „Heimsuchung“
- Heinrich von Kleist: „Der zerbrochene Krug“
- Katharina Hacker: „Die Habenichtse“
- Wolfgang Koeppen: „Tauben im Gras“ oder
Anna Seghers: „Transit“

Pflichtlektüren

für das vierstündige Fach Deutsch auf grundlegendem Anforderungsniveau (gAN)

- Jenny Erpenbeck: „Heimsuchung“
- Heinrich von Kleist: „Der zerbrochene Krug“

Somit werden anstelle von Georg Büchner: „Woyzeck“ sowie Juli Zeh: „Corpus Delicti“, die bis zur Abiturprüfung 2025 gelten, ab der Abiturprüfung 2026 die Pflichtlektüren Jenny Erpenbeck: „Heimsuchung“ sowie Heinrich von Kleist: „Der zerbrochene Krug“ festgesetzt.

Leitthema Lyrik

Wie bereits mitgeteilt, **entfällt** ab der Abiturprüfung 2024 das Leitthema Lyrik, um mehr Möglichkeiten zu haben, aus dem zentralen KMK-Abituraufgabenpool Aufgaben zur Gedichtinterpretation zu entnehmen, die dort grundsätzlich nicht auf einen Themenbereich begrenzt sind.

Wie bisher ist in der Oberstufe **Lyrik in der Literaturgeschichte** (vom Sturm und Drang bis in die Gegenwart) im Unterricht zu behandeln, auch wenn kein inhaltliches Leitthema Lyrik mehr festgelegt ist.

Themenfelder

Die mit Schreiben des Kultusministeriums vom 10. Mai 2021 (Az. 44-6624.03-P / 339) festgelegten **zwei Themenfelder**, die den schriftlichen Abiturprüfungen ab 2024 zugrunde liegen, **gelten unverändert bis zur Abiturprüfung 2026** (sowohl für das fünfstündige Fach Deutsch auf eAN als auch das vierstündige Fach Deutsch auf gAN).

Es handelt sich um folgende Themenfelder:

Themenfeld Literatur (Kompetenzbereich Texte und Medien):

Umbrüche in der deutschsprachigen Literatur um 1900

Dabei sind die folgenden Aspekte zu berücksichtigen:

- Spiegelung kulturgeschichtlicher Entwicklungen in der Literatur
- literaturgeschichtliche Strömungen zwischen Naturalismus und Expressionismus im Überblick
- neue Formen des Erzählens und des lyrischen Sprechens
- zentrale Themen und Motive

Themenfeld Sprache (Kompetenzbereich Sprache und Sprachgebrauch reflektieren):

Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen

Dabei sind die folgenden Aspekte zu berücksichtigen:

- politisch-gesellschaftliche Kommunikation zwischen Verständigung und Strategie
- sprachliche Merkmale politisch-gesellschaftlicher Kommunikation
- schriftlicher und mündlicher Sprachgebrauch politisch-gesellschaftlicher Kommunikation in unterschiedlichen Medien

Die beiden Themenfelder sind nicht bestimmten Aufgabenarten zugeordnet. In jeder Abiturprüfung soll je Themenfeld mindestens eine Aufgabe gestellt werden (sowohl auf gAN als auch auf eAN), auch sind mehrere Aufgaben mit Themenfeldbezug möglich.

Entsprechend der Vereinbarungen auf KMK-Ebene ist vorgesehen, dass das Themenfeld Literatur zur Abiturprüfung 2027 geändert wird, das Themenfeld Sprache zur Abiturprüfung 2028.



Dr. Veronika Nölle
Leiterin des Referats
Berufliche Gymnasien